

Aus dem Wald

Neuigkeiten aus dem Regionalforstamt Hochstift

Tipps – Termine

Besuchen Sie unsere aktuelle Ausstellung „**Archaisches aus Eiche**“ im Hammerhof. **Öffnungszeiten:** Di—Sa 14 bis 18 Uhr, So ab 11 Uhr

Samstag, 5. April 19.30 Uhr Start „**Lange Nacht der Sterne**“ mit Horst Thiel und seinen Astronomiefreunden. **Kosten 3 €.** Kinder sind frei.

Mittwoch, 9. April, 19.00 Uhr Vortrag im Hammerhof: „**Großbuchstaben am Himmel — Mit Kranichen unterwegs**“
Multimediashow über Kraniche.
Kosten: 5,- €.

Montag, 17. April, 5.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Hammerhof:
Morgendliche Vogelstimmenwanderung. David Singer erwartet Sie zur früher Stunde für eine zweistündige Exkursion. **Kosten: 3,- €.**

Donnerstag, 24. April, 18.00 Uhr
Treffpunkt Parkplatz Hammerhof:
Abendliche Waldwanderung — Auf zu den Frühblühern. Diese zweistündige Wanderung wird von der Försterin Christiane Wiener **ausschließlich für Frauen** angeboten! **Kosten: 3,- €.**

Samstag, 27. April, 15.00 Uhr
Treffpunkt Eingang Café am Hammerhof:
Drei Stunden „Wildnistraining für Kinder“. Anmeldungen bitte direkt beim Waldpädagoge Andreas Mose unter info@erlebenatur.de.
Kosten: 20,- € p. P.

Mittwoch, 30. April, 19.00 Uhr
Vortrag im Hammerhof:
„**Die Rückkehr des Schwarzstorchs**“
Dirk Kreienmeier vom Regionalforstamt Hochstift berichtet über die erfolgreiche Rückkehr des heimlichen Waldbewohners.
Kosten: 3,- € p. P.

1. Mai: ab 14 Uhr Saisonstart auf dem **Erlebnispfad in Meerhof.**



Neues Leben für alte Moore

LIFE-Projekt soll „Eggemoore“ schützen und entwickeln

Lichtenau. Für die Natur stellen Moore einen einzigartigen Lebensraum dar, der in der heutigen Kulturlandschaft fast vollständig verschwunden und der Lebensstätte für viele seltene und stark spezialisierte Pflanzen und Tiere ist. Das von der EU finanzierte LIFE+-Projekt „Eggemoore“ wurde aktuell vom Land NRW, Wald und Holz NRW und von der Biologische Station Kreis Paderborn - Senne mit einem Partnerschaftsvertrag unterzeichnet.

Mit LIFE+-Projekten der EU sollen Naturschutzmaßnahmen für Lebensräume und Arten von europäischer Bedeutung gefördert werden. Die Eggemoore sind erst das dritte Projekt dieser Art, das in OWL als förderungswürdig anerkannt worden ist. Besonders das große ökologische Potenzial der Naturschutzgebiete „Schwarzes Bruch“, „Eselbett“ und „Sauerbachtal Bülheim“ zur Wiederherstellung eines natürlicheren Moorkörpers mit einem intakten Wasserhaushalt machten den gemeinsamen Antrag zu einem Erfolg für die kooperierenden Projektträger in Brüssel. In den nächsten vier Jahren entwickeln die Biologische Station und das Regionalforstamt Hochstift mit Unterstützung der Bezirksregierung Detmold die Moorreste im südlichen Eggegebirge. Grundlage für die praktischen Naturschutzmaßnahmen ist eine detaillierte Fachplanung. Das Gesamtbudget für Planung, Maßnahmendurchführung und Flächenerwerb beträgt 1,8 Mio. Euro, von denen genau die Hälfte durch die EU, 30 % durch das Land NRW und 20 % vom Landesbetrieb Wald und Holz beigesteuert werden.

Neben den für die Moorbildung so wichtigen Torfmoosen sollen typische Tier- und Pflanzenarten des feuchten und sauren Lebensraums von der Wiedervernässung im LIFE+-Projekt profitieren. Das Entfernen der Gehölze und das Verschließen von Abflussgräben wird im Laufe der Jahre das Moorwachstum neu anregen und sich irgendwann ohne menschliche Hilfe selbst regulieren. Und so soll das Moorprojekt nicht nur Wiesenpieper, Sumpfteufelchen-Perlmutterfalter und der vielleicht heimkehrenden Bekassine gefallen.

Ziel der projektbegleitenden Öffentlichkeitsarbeit ist auch eine umfassende, transparente Information der Bevölkerung. Projektinformationen können über die Internetseite www.life-eggemoore.de abgerufen werden. In der Projektlaufzeit sind auch Informationen im Gelände und Vortragsveranstaltungen geplant.

EggeMOORE